

Die Gefahr von Interessenkonflikten beim Vorsorgeauftrag

NUMA TSCHOPP

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Literaturverzeichnis	XI
Materialienverzeichnis.....	XXVII
Abkürzungsverzeichnis.....	XXIX
 Einleitung	 1
A. Ausgangslage.....	1
B. Ziel und Aufbau der Arbeit	2
 I. Der Vorsorgeauftrag im Allgemeinen	 3
A. Begriff des Vorsorgeauftrags.....	3
B. Rechtsnatur	3
1. Der Vorsorgeauftrag als einseitiges Rechtsgeschäft	3
2. Der Vorsorgeauftrag als zweiseitiges Verpflichtungsgeschäft	4
C. Errichtung	4
1. Übersicht.....	4
2. Öffentliche Beurkundung	5
3. Eigenhändige Errichtung	5
4. Formmangel bei der Errichtung.....	6
5. Datenbankeintrag.....	6
D. Inhalt.....	7
1. Übersicht.....	7
2. Auftraggebende Person.....	8
3. Personensorge	8
4. Vermögenssorge	8
5. Vertretung im Rechtsverkehr.....	9
E. Feststellung der Gültigkeit und Wirksamkeit.....	9
1. Übersicht.....	9
2. Überprüfung durch die Erwachsenenschutzbehörde	10

a.	Prüfung der gültigen Errichtung	10
b.	Prüfung der Voraussetzungen der Wirksamkeit	11
II.	Interessenkonflikte im Allgemeinen	13
A.	Einleitung	13
B.	Begriff des Interessenkonflikts	13
C.	Typologisierung	15
1.	Intensität des Interessenkonflikts.....	15
2.	Persönliche und strukturelle Interessenkonflikte.....	16
a.	Persönlicher Interessenkonflikt.....	16
b.	Strukturelle Interessenkonflikte	17
3.	Reifegrad	17
D.	Interessenkonfliktregeln	18
1.	Gefährdungspotenzial von Interessenkonflikten	18
2.	Schutzgut von Interessenkonfliktregeln	20
3.	Anknüpfungspunkt von Interessenkonfliktregeln	20
E.	Unabhängigkeitsgebote	21
1.	Verhältnis zu Interessenkonflikten	21
2.	Schutzgut von Unabhängigkeitsgeboten	22
3.	Anknüpfungspunkt von Unabhängigkeitsgeboten.....	23
F.	Insichgeschäfte	23
1.	Konfliktsituation.....	23
2.	Lösungsansatz.....	25
G.	Eigengeschäfte.....	28
1.	Konfliktsituation.....	28
2.	Lösungsansatz.....	29
H.	Gesetzliche Spezialbestimmungen.....	32
1.	Anwalt (Art. 12 lit. c BGFA).....	32
a.	Ausgangslage	32
b.	Konfliktregel	33
2.	Willensvollstrecker.....	36
a.	Ausgangslage	36

b. Konfliktregel	37
III. Interessenkonflikte beim Vorsorgeauftrag	41
A. Einleitung	41
B. Erfüllung des Vorsorgeauftrags	42
1. Vertretungsmacht und -pflicht	42
2. Anwendung des Auftragsrechts	43
a. Geschäfte von besonderer Tragweite (Art. 396 Abs. 3 OR)	43
C. Beurteilung von Interessenkonflikten beim Vorsorgeauftrag	45
1. Begriff des Interessenkonflikts beim Vorsorgeauftrag	45
2. Arten von Interessenkollisionen	46
a. Direkte Interessenkollision	47
b. Indirekte Interessenkollision	48
3. Anknüpfung an abstrakter Gefährdung	49
4. Person des Beauftragten	52
a. Risiken beim Vorsorgeauftrag	52
b. Bedeutung der beauftragten Person	53
c. Näheverhältnis zur beauftragten Person	54
d. Abweichender Wille des Auftraggebers	58
D. Einschreiten der Erwachsenenschutzbehörde	62
1. Wegfall der Vertretungsbefugnisse <i>ex lege</i>	62
2. Meldepflicht des Beauftragten (Art. 365 Abs. 2 ZGB)	63
3. Massnahmen der Erwachsenenschutzbehörde	64
a. Allgemeines	64
b. Melderecht Dritter	65
c. Errichtung einer Beistandschaft	66
d. Eigenes Handeln der Erwachsenenschutzbehörde	68
E. Massnahmen zur Identifikation und Bewältigung von Interessenkollision	71
1. Sorgfältige Auswahl des Beauftragten	71
2. Einsatz von Alternativ- oder Ersatzbeauftragten	72
3. Überwachungsmechanismen	73
4. Weisungen	74
Fazit	77